

Liebe Eltern,

wir heißen Sie und Ihr Kind im Kindergarten an der Wilhelmskirche herzlich willkommen. Demnächst wird Ihr Kind unseren Kindergarten regelmäßig besuchen. Dieses Kindergarten- ABC soll für Sie als Orientierungshilfe gedacht sein.

A:

Abholberechtigte: Wir haben im Kindergarten die Verantwortung für Ihr Kind übernommen, daher teilen Sie uns bitte schriftlich mit, wenn Ihr Kind nicht von Ihnen, sondern von einer anderen Person abgeholt wird. Sollten Minderjährige abholberechtigt sein, müssen diese ein Mindestalter von 12 Jahren haben.

Allergie: Die Einrichtung muss über Unverträglichkeiten und Allergien des Kindes informiert werden. Eine Allergie gilt als anerkannt, wenn dies durch einen Arzt schriftlich bestätigt wurde.

Aufnahme: Vor Eintritt in die Kita vereinbaren Eltern und Leitung ein Aufnahmegespräch. Bei diesem werden wichtige Informationen über das Leben in der Kita weitergegeben und die Abläufe des bevorstehenden Aufnahme– und Eingewöhnungsprozesses besprochen.

Ankommen: Die Kita öffnet um 7:15 Uhr. Spätestens um 8:50 Uhr sollte Ihr Kind in der Einrichtung sein um an den pädagogischen Angeboten des Tages teilnehmen zu können. Wer sein Kind durch Arzt oder Schulbesuche verspätet bringt, informiert die Gruppenerzieher rechtzeitig vorher.

Abholen: Die Abholzeiten des Kindergartens in der Regelöffnungszeit sind von 12:30 Uhr – 12:55 Uhr. Wir ermöglichen Ihnen ebenso Ihr Kind direkt im Anschluss an das Mittagessen abzuholen und zwar in der kurzen Zeit von 13:50 Uhr – 14:00 Uhr. Anschließend können Sie Ihr Kind ab 14:30 Uhr jederzeit abholen.

Abschied: Abschied nehmen ist manchmal für beide Seiten nicht einfach. Die Verabschiedung fällt jedoch leichter, wenn sie liebevoll, aber so kurz wie möglich gestaltet wird.

Ausflüge: Auch Aktionen außerhalb des Kindergartens gehören dazu. Damit möchten wir gezielt und bewusst Erfahrungsfelder außerhalb der Einrichtung schaffen. Die Kinder lernen dabei ihre Umwelt und ihr Umfeld kennen. Es gibt mehr Platz und Raum für Bewegungsmöglichkeiten und wir üben das Verhalten im Straßenverkehr.

Ausflugstag: Mittwoch: Jede Gruppe hat einen wöchentlichen festgelegten Ausflugstag. Für diesen Tag benötigen die Kinder immer wetterfeste Kleidung, feste und möglichst geschlossene Schuhe (keine Sandalen, Flip-Flops oder Ballerinas), evtl. eine Matschhose, sowie eine Sitzmatte, Frühstück und eine wieder verschließbare Flasche mit Wasser oder ungesüßtem Tee.

Aufsichtspflicht: Während der Kindergartenzeit steht Ihr Kind unter unserer Aufsicht. Diese beginnt bei der persönlichen Übernahme Ihres Kindes durch eine Erzieherin in der Gruppe und endet mit der Übergabe des Kindes an einen Sorgeberechtigten. Deshalb ist es wichtig, dass sich Ihr Kind beim Abholen auf dem Hof von uns verabschiedet.

Bei Veranstaltungen mit Kindern und Eltern sind die Eltern für die Aufsichtspflicht Ihres Kindes zuständig. Das gilt auch für die Bring- und Abholsituation.

B:

Belohnung: Für den Besuch des Kindergartens benötigt Ihr Kind keine Belohnung!

Brotdose: Ihr Kind sollte am Mittwoch, dem Ausflugstag ein ausgewogenes Frühstück mitbringen, wie Wurst- oder Käsebrot, Obst oder Gemüse in reiner Form und nicht als Quetschmus. Es sollten sich keine Schokolade oder andere Süßigkeiten in der Brotdose befinden. Die Brotdose sollte von Ihrem Kind allein zu öffnen sein!

Bildung: Bildung geschieht jeden Tag und ist nicht mit reiner Wissensvermittlung gleichzusetzen. Bildung ist immer Selbstbildung. Kinder lernen durch aktive Beteiligung am Alltagsgeschehen. Eine reizvolle Umgebung und das Fachpersonal laden die Kinder täglich zum Lernen ein. Von zentraler Bedeutung ist dabei das Spiel der Kinder. Spielen heißt Lernen!

Betreuungszeiten: siehe Öffnungszeiten.

Betreuungsvertrag: In diesem Dokument werden wichtige Vereinbarungen zwischen den Sorgeberechtigten des Kita- Kindes und dem Träger der Einrichtung getroffen. Dazu gehört ab 2021 auch die lilafarbene Kita- Ordnung. Für jedes Kind wird ein Betreuungsvertrag abgeschlossen.

C:

Chaos: Gehört zum Leben!

D:

Draußen: Wir gehen bei jedem Wetter mit den Kindern nach draußen. Ziehen Sie Ihr Kind täglich dem Wetter angepasst an und geben Sie ihm evtl. eine Matschhose und/oder Wechselkleidung mit.

Durchfall: Bei einer Durchfallerkrankung darf das Kind erst wieder in die Einrichtung kommen, wenn es mindestens 48 Stunden symptomfrei ist.

Datenschutz: Persönliche Daten und Informationen werden von uns vertraulich behandelt.

Demokratie: In unserer Einrichtung möchten wir die Kinder zu demokratischen Menschen erziehen. Wir wollen die Kinder mit all ihren Eigenarten akzeptieren und ihnen dabei helfen einen Platz in der Gruppe zu finden. Sie lernen andere wahrzunehmen und sich mitzuteilen, die eigene Meinung dazu vertreten und sich auch zurückzunehmen.

Durstlöscher: Die Kinder bekommen bei uns Wasser mit und ohne Kohlensäure und Tee zu trinken. Es sollten also keine Getränke von zu Hause mitgebracht werden, es sei denn Ihr Kind hat einen Ausflugstag.

Dokumentation: Die kontinuierliche Beobachtung ist für uns eine wichtige Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Wir dokumentieren die tägliche Anwesenheit, genauso wie die Entwicklung Ihres Kindes in allen Bereichen des Hessischen Bildungsplanes. In unseren Erinnerungsmappen sammeln wir die Kunstwerke und Fotos Ihrer Kinder. Diese werden Ihnen am Ende der Kindergartenzeit übereignet. Während der Kita Zeit können die Kinder darin Ihre Fortschritte, Bilder und Ausflüge selbst jederzeit ansehen.

E:

Erbrechen: Bei Erbrechen darf das Kind erst wieder in die Einrichtung kommen, wenn es mindestens 48 Stunden symptomfrei ist.

Experimente: Beim Experimentieren geht es nicht ums Zaubern, sondern um das Staunen und das Aufzeigen von faszinierenden Phänomenen. Die Versuche werden einfach und kindgerecht erklärt und das Kind wird motiviert selbst zu forschen und entdecken.

Eingewöhnung: Die Eingewöhnung findet schrittweise statt und wird täglich mit den Eltern kommuniziert, dabei ist der Verlauf individuell auf das Kind abgestimmt. Nach den ersten 6 Wochen gibt es ein kurzes Rückmeldegespräch zur Eingewöhnung.

Erste Tage in der Kita: Aller Anfang ist schwer und sollte es auch Tränen geben, bitten wir Sie einen kurzen Abschied zu nehmen. Die Erzieherinnen können erst dann als Bezugsperson tätig werden, wenn die Eltern gegangen sind. Ihr Kind ist bei uns in guten Händen. Sollte es sich nicht beruhigen, rufen wir sie umgehend an.

Elternabende: An Elternabenden und anderen Kindergartenveranstaltungen freuen wir uns über eine rege Beteiligung der gesamten Elternschaft.

Elternbeirat: Der Elternbeirat wird am Anfang des neuen Kindergartenjahres per Briefwahl von den Eltern für das kommende Kitajahr (01.08.-31.07) gewählt. Er hat beratende Funktion und soll die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kindergarten und Träger unterstützen.

Elternpost: Briefe und Newsletter teilen den Eltern wissenswerte Informationen und Termine mit. Wir bitten Sie, die Elternbriefe aufmerksam zu lesen. Diese Informationen stecken wir den Kindern in die Taschen, hängen sie oberhalb der Garderobe an die Infoschnur oder versenden sie per E-Mail.

Eltern-/ Entwicklungsgespräche: Diese sind ein wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit. Ca. 6 Wochen nach der Eingewöhnung gibt es ein kurzes Elterngespräch als Rückmeldung zur Eingewöhnung. Im Laufe des Kindergartenjahres bieten die Gruppenerzieherinnen den Eltern, rund um den Geburtstag des Kindes, ein Entwicklungsgespräch an. Sofern es möglich und notwendig ist, kann auch jederzeit ein kurzes Tür- und Angelgespräch stattfinden.

Entschuldigungen: Alle Kinder, für die das Grundmodul gebucht wurde und die Kita nicht besuchen können, sollten bis spätestens 8:45 entschuldigt werden, damit Spielfreund und Erzieherinnen nicht vergeblich warten. Alle Kinder, für die auch das Mittagsmodul gebucht wurde und nicht kommen können, müssen bis 8 Uhr abgemeldet worden sein. Mittagessen werden zukünftig aus Planungsgründen für den Caterer, einen Monat im Voraus abgefragt. Bitte melden Sie möglichst per Telefonanruf ab, da Mails nicht immer zeitnah abgerufen werden können.

Erreichbarkeit: Wir gehen davon aus, dass Ihre Telefonnummern aktuell sind und sie über diese Nummern auch während des Kita Alltages immer erreichbar sind. Sollte sich Ihre Nummer ändern müssen Sie diese umgehend im Kindergarten melden.

F:

Fieber: Bei einer Fiebererkrankung muss Ihr Kind mindestens 24 Stunden symptomfrei sein, um wieder in den Kindergarten kommen zu dürfen.

Frühstück: Das Frühstück findet täglich um 09:30 Uhr statt. An 4 Tagen die Woche wird es durch den Kindergarten ausgestattet. Wir bieten Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ein abwechslungs- und vitaminreiches Frühstück an. Die Kinder lernen sich selber zu nehmen und Neues auszuprobieren.

Fasching: Am Rosenmontag und Faschingsdienstag dürfen die Kinder verkleidet in die Einrichtung kommen.

Fotografie: Einmal im Jahr kommt ein professioneller Fotograf ins Haus, für Einzelaufnahmen der Kinder, sowie Gruppenbilder. Sollten wir es zeitlich hinbekommen sind auch Geschwisterbilder möglich.

Freispielzeit: Das Freispiel nimmt einen großen Raum im Tagesablauf der Kita ein. Die Kinder wählen dabei Ort, Material und Partner frei aus. Spielen ist nicht gleich Spielerei, sondern der „Hauptberuf“ eines jeden Kindes. Spielen bedeutet demzufolge Lernen und Erwerben von Kompetenzen. Die Erzieherinnen beobachten die Kinder und lenken eventuell das Spielgeschehen. Sie greifen ein, wo es nötig ist und gehen auf die Bedürfnisse der Kinder ein. Damit Ihr Kind ausreichend Zeit zum Spielen, neben unseren pädagogischen Angeboten hat, bringen Sie es rechtzeitig und regelmäßig in den Kindergarten.

Fehler: Auch wir machen Fehler und sind nicht perfekt. Dafür haben wir unser Beschwerdemanagement etabliert. Wenn Sie etwas ärgert, besprechen Sie es mit uns, damit wir die Möglichkeit haben, das Problem gemeinsam zu lösen.

Ferien: Es gibt einen Terminplan für das laufende Jahr, in dem alle festen Termine und Schließtage aufgeführt sind. Dieser Plan hängt immer an der Infowand aus.

Feste: Im Rahmen unseres Konzeptes feiern wir Feste mit den Kindern und auch mit der ganzen Familie. Dazu gehören beispielsweise das Sommerfest und das Laternenfest an St. Martin.

G:

Garten: Wir nutzen unser Außengelände täglich. Bitte ziehen Sie Ihrem Kind Kleidung an, die auch schmutzig werden darf.

Geburtstag: Der Geburtstag ist ein ganz besonderer Tag für jedes Kind! Deshalb wird er auch bei uns mit einem Ritual gefeiert. Jedes Geburtstagskind erhält ein kleines Geschenk und eine Geburtstagskrone. Sprechen Sie bitte im Vorfeld mit einer Gruppenerzieherin ab, wann gefeiert wird. An diesem Tag darf für den Frühstücksimbiss eine Kleinigkeit mitgebracht werden. Beliebt sind dabei Brezeln, Laugenstangen, Muffins, Gemüse oder Obstspieße. Bitte bringen Sie keine Sahnetorten oder Süßigkeiten für die Kinder mit.

Gottesdienst: Gottesdienste finden zu den Festen im Kirchenjahr statt und werden von dem für die Einrichtung zuständigen Gemeindepfarrer durchgeführt. Teilweise finden Gottesdienste nur mit den Kindern statt, zu besonderen Feiern werden auch die Eltern dazu eingeladen.

H:

Haftung: Grundsätzlich können wir für mitgebrachtes Eigentum der Kinder wie Schmuck, Freunde- Bücher, Spielsachen etc. nicht haften. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir generell auf Schmuck zu verzichten.

Handschuhe: Solange Ihr Kind nicht allein mit Fingerhandschuhen zurechtkommt, ziehen Sie Ihrem Kind bitte Fausthandschuhe an.

Handy: Ihr Mobiltelefon soll während der Bring- und Abholzeit in der Jackentasche bleiben. Die Kinder haben ein Recht auf ein aktives Bringen und Holen!

Haare: Kinder mit langen Haaren, sollten einen Zopf oder eine andere Frisur tragen, damit diese nicht im Gesicht hängen.

Hygiene: Unser Kindergarten wird täglich professionell gereinigt.

Hausschuhe: Jedes Kind braucht Hausschuhe im Kindergarten. Die Eltern sollten diese mit dem Namen versehen und gelegentlich prüfen, ob die Schuhe noch passen. Da die Kinder sehr aktiv sind, sollten Sie geschlossene Hausschuhe mit rutschfesten Sohlen haben.

I:

Infowand: Wichtige Informationen werden am Eingangsfenster oder im Flur ausgehängt.

J:

Jahresplan/ Termine: Der Jahresplan wird ständig aktualisiert und ist an der Infowand sowie auf der Homepage zu finden. Sollten neue Termine hinzukommen, werden diese umgehend an der Haus-Infowand bekannt gegeben.

K:

Kneipp: Der Ev. Kindergarten an der Wilhelmskirche ist ein zertifizierter Kneipp-Kindergarten. Die 5 Säulen nach Kneipp sind fester Bestandteil unseres Alltags. Genauere Informationen dazu finden Sie in der Konzeption und an der Stellwand vor der Einrichtung.

Krankheiten: Bei Krankheit erholt sich das Kind am besten zuhause. Bitte geben Sie uns telefonisch Bescheid.

Kleidung: Die Kinder sollten mit wetterentsprechender Kleidung in die Einrichtung kommen, die sie auch alleine an- und ausziehen können. Die Kleidung sollte zweckmäßig sein und auch schmutzig gemacht werden dürfen. Geben Sie bei Bedarf eine Matschhose mit, die Ihr Kind alleine an- und ausziehen kann. Bei Bedarf geben wir natürlich Hilfestellung.

Kirche: Wir sind der evangelischen Kirche zugehörig. Veranstaltungen der Kirche, besonders für Familien und Kinder werden im Eingangsbereich ausgehängt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Konzept: Das Konzept liegt in jeder Gruppe zur Ansicht aus. Online finden Sie es auf unserer Internetseite, um es zu Hause in Ruhe zu lesen.

Kritik & Lob: Kritik und Lob sind wichtig und sollten in einem angemessenen Rahmen übermittelt werden. Wenden Sie sich in beiden Fällen zuerst an das Kita-Team. Falls Ihnen durch ihr Kind Dinge zugetragen werden, die Sie evtl. beunruhigen, suchen Sie zeitnah das Gespräch mit uns.

L:

Laternenfest: Ein Laternenfest findet zu Sankt Martin (11. November) statt. Hierzu wird in den jeweiligen Gruppen von jedem Kind eine Laterne gebastelt. Abends findet bei gutem Wetter gemeinsam mit den Eltern ein Laternenumzug mit anschließendem Beisammensein im Kindergartenhof statt.

M:

Mittagessen: Die Einrichtung wird seit Oktober 2022 durch den Caterer Greentimes beliefert. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, falls ihr Kind moslemisch oder vegetarisch essen möchte / soll.

N:

Notfälle: Um in Notfällen schnell und richtig reagieren zu können, benötigen wir immer Ihre aktuelle Adresse, Telefon- und Handynummer. Bei Änderungen geben Sie uns umgehend Bescheid!

Nuckel- Flaschen siehe Schnuller.

O:

Öffnungszeiten: Der Kindergarten hat täglich von 07:15 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

P:

Papiere für Behörden: Sollten Sie besondere Papiere für Anträge (Wetteraukreis/ Jobcenter) benötigen, wenden Sie sich bitte an die Kita- Leitung.

Papilio: Ein von der Stadt gefördertes Programm zur Gewalt- und Suchtprävention, das in unserer Kita durchgeführt wird.

Pfarrerin: Aktuell ist Pfarrerin Meike Naumann die für den Ev. Kindergarten an der Wilhelmskirche zuständige Gemeindepfarrerin. Sie besucht regelmäßig die Vorschulkinder und veranstaltet mit allen Kindern Gottesdienste.

Pünktlichkeit: Pünktliches Bringen ist wünschenswert und pünktliches Abholen ist eine Selbstverständlichkeit.

Partizipation: Damit sind Möglichkeiten der Mitbestimmung im Kindergartenalltag gemeint. Die Einflussnahme der Kinder kann zum Beispiel die gemeinsamen Regeln betreffen, das festzulegende Tagesprogramm oder die Raumgestaltung.

Q:

Qualitätsentwicklung findet in den evangelischen Kindergärten mit einem standardisierten Entwicklungsverfahren statt. Dazu gehören Leitfäden, Selbstbewertungsbögen und regelmäßige Schulungen.

R:

Regelmäßigkeit: In unserer pädagogischen Arbeit setzen wir uns Ziele, die wir gemeinsam mit den Kindern erreichen wollen. Deshalb ist es wichtig, dass Ihr Kind regelmäßig die Einrichtung besucht.

Regeln: Kinder brauchen feste Regeln, um sich im Alltag orientieren zu können. Sie geben Halt, Geborgenheit und Struktur. Auch für uns Erwachsene - Erzieher und Eltern - gilt es, die bestehenden Regeln einzuhalten, und somit den Kindern ein Vorbild zu sein.

Rufnummer: Evangelischer Kindergarten an der Wilhelmskirche:06032-6943

S:

Selbstständigkeit: Wir trauen den Kindern sehr viel zu und helfen so wenig wie möglich. Die Kinder lernen, sich alleine an- und auszuziehen und übernehmen kleinere Aufgaben, wie Tisch decken, anderen Kindern als Paten zu helfen und alleine aufräumen.

Spielsachen: In unseren Gruppen bieten wir zahlreiches und vielfältiges Spielzeug an. Wir bitten Sie darauf zu achten, dass Ihr Kind kein Spielzeug von zuhause mitbringt. Eine Ausnahme könnte in der Eingewöhnungszeit besprochen werden.

Schnuller und Nuckel-Flaschen „warten“ gerne zu Hause auf die Kinder.

Schuhe: Bitte achten Sie darauf, dass ihr Kind Schuhe trägt, welche es eigenständig an- und ausziehen kann. Aufgrund von fehlendem Halt bitten wir Sie auf Gummistiefel, Flipflops und Croggs zu verzichten.

Spielzeugfreie Zeit: Im Rahmen von Papilio gibt es einmal in der Woche einen spielzeugfreien Tag. An diesem Tag können sich die Kinder mit Alltags- und Naturmaterialien beschäftigen und alternative Spielideen entwickeln.

Sommerfest: Einmal im Jahr findet unser Sommerfest statt. An diesem Tag werden bei uns auch die Vorschulkinder verabschiedet.

Sonnenschutz: An heißen Sommertagen benötigen die Kinder einen Sonnenschutz. Bitte bringen Sie Ihr Kind eingecremt und mit Sonnenhut- oder Kappe in den Kindergarten.

Steuernachweise: An Hand Ihrer Kontoauszüge können Sie jederzeit nachvollziehen was bei Ihnen abgezogen wurde. Wer zusätzlich einen Bescheid benötigt kann diesen für eine Gebühr bei der Verwaltung erhalten. Kontaktdaten erhalten Sie über Erzieher und Leitung.

T:

Taschen / Rucksack: Ihr Kind benötigt für den täglichen Kindergartenalltag einen Rucksack, welchen es eigenständig öffnen und schließen kann. Zudem sollte dieser für Ausflüge geeignet sein.

Taschentücher werden nach Bedarf von den Eltern gespendet.

U:

Urlaub / abmelden: Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihr Kind aufgrund von Urlaub nicht in die Einrichtung kommt.

Umweltschutz: Wir legen großen Wert auf Umwelterziehung, deshalb sind uns auch Mülltrennung und Müllvermeidung wichtig. Wir freuen uns sehr, wenn Sie beim Frühstück wiederverwendbare Dosen und nach Möglichkeit keine Folien benutzen.

V:

Vorschulkinder: Wöchentlich findet ein „Dino-Treffen“ statt. Außerdem werden verschiedene Ausflüge angeboten (z.B. Besuch bei der Feuerwehr, Stadtführung etc.). Die Pfarrerin besucht die Dinos regelmäßig.

Verabschiedung: siehe auch Abschied.

Vertrauen: Vertrauen ist für uns von großer Bedeutung. Nicht nur die Familien sollen Vertrauen zu den Mitarbeiterinnen aufbauen, sondern auch das Team vertraut sich untereinander und steht für Loyalität.

Versicherung: Während des Kita-Aufenthaltes besteht ein Versicherungsschutz. Dieser gilt auch auf dem Weg zur Kita und von der Kita nach Hause, sowie für Ausflüge, Feste und Feiern.

W:

Wechselwäsche: Ihr Kind braucht ausreichend Wechselwäsche. Dazu gehören: Unterwäsche, Socken, Hosen und Pullover bzw. T-Shirts, die in einem gekennzeichneten Beutel am Garderobenhaken des Kindes deponiert wird. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Kleidung noch passt und ausreichend ist.

Waldtage: Einmal im Jahr findet eine Waldwoche statt. Zusätzlich besuchen die einzelnen Gruppen regelmäßig den Wald an einem von ihnen festgelegten Tag.

X:/ Y:

Z:

Ziele: Unser Ziel ist es, das Kind bei der Eroberung seiner Welt zu unterstützen, zu fördern und ihm ein positives Selbstbild zu vermitteln. Entsprechend seinen Bedürfnissen bieten wir dem Kind vielfältige Wahrnehmung- und Erfahrungsmöglichkeiten zum ganzheitlichen Lernen an. Wir verstehen uns als Entwicklungsbegleiter, der jedes Kind in seinem Entwicklungs- / Bildungsprozess individuell begleitet.

Zusammenarbeit: Eine gelungene Zusammenarbeit zwischen dem Kindergarten und den Familien ist die Basis für unsere Arbeit mit den Kindern. Die Eltern sind und bleiben die Hauptbezugspersonen der Kinder. Durch einen vertrauensvollen und regelmäßigen Austausch soll sich jeder in unserer Einrichtung willkommen fühlen. Etwas verbindet uns alle miteinander: Die Sorge um das Wohl des Kindes.

Zähne putzen findet morgens und abends zu Hause statt. Einmal im Jahr besucht die Zahnpflegerin des Patenzahnarztes unsere „Dinos“. Zu dieser Zeit geben die Vorschulkinder ihr Wissen dann an alle anderen Kinder weiter und es werden Zahnputzübungen durchgeführt.

Zum Schluss: Wir freuen uns auf eine kooperative und gute Zusammenarbeit mit Ihnen zum Wohl Ihres Kindes.

Ihr Kindergartenteam vom Kindergarten an der Wilhelmskirche